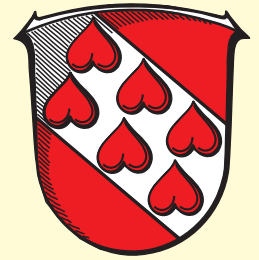


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE CÖLBE



AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSBLATT DER GEMEINDE CÖLBE

Kostenlose Verteilung an erreichbare Haushalte in
Bernsdorf · Bürgeln · Cölbe · Reddehausen · Schönstadt · Schwarzenborn

23. Jahrgang · Nr. 23
30. Oktober 2009

AUS DEM RATHAUS

Rentenberatung

hier: Nächster Sprechtag am 25.11.2009

Der nächste Rentenberatungssprechtag findet am Mittwoch, den 25.11.2009, in der Zeit von 13.00–16.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Cölbe, Zimmer 7, Kasseler Straße 88, 35091 Cölbe, statt.

Wir bitten grundsätzlich um vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06421/9850-19 oder 06421/9850-0.

Der Gemeindevorstand

Der Kreisverband der AWO Marburg-Biedenkopf hat zur Neugestaltungen des Ortsvereins folgende Veranstaltungen geplant:

Freitag, den 13. November 2009 um 16.00 Uhr,

Thema: Häusliche Alten- und Krankenpflege

Freitag, den 11. Dezember 2009 um 16.00 Uhr,

Adventsfeier

Diese Veranstaltungen finden statt im **Besprechungsraum des alten Verwaltungsgebäudes am Heuberg 1.**

Zu diesen Veranstaltungen sind alle Bürgerinnen und Bürger von Cölbe recht herzlich eingeladen.

i.A. Dr. Hans Kempf

Jetzt bestellen:

Foto-DVD von den Ferienspielen 2009

Liebe Eltern,

anlässlich der letzten Ferienspiele, die in der Zeit vom 03.08. bis 14.08.2009 stattfanden, wurde eine Foto-DVD zusammen gestellt.

Die Foto-DVD kann ab Montag, 02.11.2009 bei der Gemeindeverwaltung Cölbe, Gemeindekasse, Zimmer 2 zu einem Preis von 3,00 € pro Stück gekauft werden.

gez. Johannes Kirschning, Jugendpfleger

Nachruf

Am 13. Oktober 2009 verstarb

Herr Paul Noehle



Herr Paul Noehle war viele Jahre in seiner Eigenschaft als Versichertenältester der DRV Hessen / DRV Bund ehrenamtlich für die Gemeinde Cölbe in der Rentenberatung tätig.

Die Gemeinde Cölbe dankt Herrn Noehle für die in der langjährigen Dienstzeit geleistete ehrenamtliche Arbeit.

Wir werden Herrn Noehle ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeindevorstand Cölbe

Volker Carle
Bürgermeister

Gemeindevertretung Cölbe

Heinrich Palz-Gerling
Vorsitzender

Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Umwelt-, Bau- u. Planungsausschusses am 31.08.09

(...)

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Gegen die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung und gegen die vorgesehene Tagesordnung sowie gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden von den Anwesenden keine Einwände geltend gemacht.

TOP 1: Antrag des Gemeindevorstands (AZ.: IX-2009-146):

Erhebung von Erschließungsbeiträgen für den Ausbau der Straße „Wiesengrund“ im OT Schönstadt

Hier: Abweichungssatzung

Herr Bürgermeister Carle erläutert die Beschlussvorlage.

Nach eingehender Erörterung empfiehlt der Umwelt-, Bau- und Planungsausschuss der Gemeindevertretung, § 1 der Abweichungssatzung wie folgt zu ändern:

„... Von § 12 Abs. 1 der Erschließungsbeitragssatzung vom 09.04.2002 wird für die endgültige Herstellung der Straße „Wiesengrund“ im Ortsteil Schönstadt, Flur 12, Flurstücke 26/4, 26/11-26/19, 26/22, 41/1, 41/4 sowie Flur 13, Flurstück 14/1, insoweit abgewichen, als auf die Herstellung von beidseitigen Gehwegen verzichtet wird.“

Anstelle der nach § 12 der Erschließungsbeitragssatzung (Merkmale der endgültigen Herstellung) herzustellenden beidseitigen Gehwege, erfolgt ein einseitiger niveaugleicher Ausbau der Fußgängeranlage durch eine optische Trennung mit einer Pflasterrinne...“

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderungen empfiehlt der Umwelt-, Bau- und Planungsausschuss der Gemeindevertretung, entsprechend der Beschlussvorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:



**Gemeinde
Cölbe**



**Fokus Ergotherapie
Marburg e.V.**

Die Gemeinde Cölbe und die Fokus Ergotherapie-Schule Cölbe laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich zu einem

Informationsnachmittag

zum Thema Lebensqualität von Senioren in Cölbe
am **Dienstag, 10. November 2009**

von 14.30 bis 16.00 Uhr

in der Gemeindehalle Cölbe, Friedhofstraße 4

ein.

Im Februar 2009 hat die Fokus Ergotherapie-Schule Cölbe in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Cölbe eine Umfrage zur Lebensqualität von Senioren in der Gemeinde Cölbe durchgeführt. Hierzu wurden alle Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren zu ihren Freizeitaktivitäten und Hobbies, wie sie die verschiedenen bereits vorhandenen Unterstützungsangebote annehmen und zu welchen Personen aus Familie und Bekanntenkreis sie am häufigsten Kontakt haben befragt. Diese Umfrage diente dazu mehr über die Lebensumstände der Senioren in der Gemeinde Cölbe, ihre Zufriedenheit und Bedürfnisse, aber auch über ihr Interesse an einem generationsübergreifenden Wohnprojekt auf dem ehemaligen Luweco-Gelände zu erfahren. Die Ergebnisse dieser Befragung sollen nun während des Informationsnachmittages vorgestellt werden.



Einstimmig

TOP 2: Antrag des Gemeindevorstands (AZ.: IX-2009-147):

Neubau Betriebshof und Feuerwehrgaragehaus im Ortsteil Cölbe
Herr Bürgermeister Carle gibt Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

Beschluss:

Der Umwelt-, Bau- und Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, entsprechend der Beschlussvorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

(...)

Anmerkung zum Auszug aus der Niederschrift: Die vollständige Niederschrift über die Sitzung des Umwelt-, Bau- und Planungsausschusses kann nach vorheriger Terminabsprache während der allgemeinen Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Cölbe (Zimmer 4) eingesehen werden.

Bundesweiter Aktionstag am 14.11.2009 „Rettet die Kastanien“

Entfernen Sie das Kastanienlaub!

Was ist los?

Seit gut einem Jahrzehnt breitet sich die Kastanienminiermotte (lat. „Cameraria ohridella“) in Europa aus. Waren anfangs lediglich die südeuropäischen Länder betroffen, ist spätestens seit 2005 auch ganz Deutschland von diesem Insekt „erobert“. Von Süden her kommend, ist seit 2003 die Kastanienminiermotte auch in den nördlichen Bundesländern - anfangs noch mit leichtem Befall - angekommen.

Viele Menschen sind verunsichert, sehen einen ihrer Lieblingsbäume gefährdet. Das Wissen um die wirkliche Ursache der verfrühten Braunfärbung und des frühen Laubabfalls ist schwach ausgeprägt. In der Bevölkerung variieren die Meinungen von einem allgemeinen Zeichen der schlechten Luftqualität (Stichwort: „Waldsterben“) über einen Pilzbefall bis hin zur Vermutung, dass die Kastanien unter einem Baumkrebs leiden. Vor allem die letzten beiden (falschen) Vermutungen haben leider nicht Wenige zum Handeln verleitet. Baumfällungen, um z. B. andere Bäume vor vermeintlichen Ansteckungen zu schützen, nehmen leider zu.

Das wahre Problem

Die Kastanienminiermotte wurde auf unserem Kontinent erstmals 1983/84 in Mazedonien gefunden, stammt aber wahrscheinlich aus Asien. Da sie bislang in Europa kaum natürliche Gegenspieler hat, kann sie sich so gut wie ungehindert ausbreiten.

Mittlerweile ist die Kastanienminiermotte in ganz Europa zu finden - auch in Deutschland. Über Bayern und Baden-Württemberg hat sie sich mit einer Geschwindigkeit von ca. 70 km pro Jahr ausgebreitet und ist mittlerweile auch in den nördlichen Bundesländern anzutreffen. Vergleichbar mit Ausbreitungsmustern bei Epidemien ist das Auftreten zuerst an Autobahnen und einigen Bahnstrecken beobachtet worden.

Diese Miniermotte hat sich vor allem auf die Rosskastanie als ihre „Kinderstube“ spezialisiert. Der Schmetterling legt seine Eier auf der Oberseite der Blätter ab. Nach dem Ausschlüpfen der Raupen bohren sie sich in die Blätter und beginnen dort, einen ca. 1-2 mm langen Fraßgang anzulegen - sie minieren. Wenn die Raupen älter werden, wird die Mine fast kreisrund ausgebaut. Dort spinnen sie sich zur Puppe ein und entwickeln sich in ca. 2 Wochen zum Schmetterling.

Pro Jahr kann es zu 3-4 Generationen kommen. Aus jedem Gelege schlüpfen rund 40 Raupen. Ein Mottenweibchen der ersten Generation kann theoretisch - mit ihren „Kindern“ und „Kindeskindern“ - mehrere tausend Nachkommen pro Jahr haben.

Erste Spuren zeigen sich rund einen Monat nach dem Austreiben der ersten Kastanienblätter. Wenn die Larven anfangen zu minieren, dann erkennt man die Gänge als weiße „Striche“ in den Blättern. Die Larven fressen in den Kastanienblättern die Chloroplasten (die Blattgrünspeicher). Später kommt es zur Braunfärbung der Gänge; die sich auf das ganze Blatt ausdehnen kann.

Bei stark befallenen Bäumen kann es bereits im Juli zum Blattabfall kommen. Dann ist es nicht selten, dass die Kastanien ein zweites Mal austreiben.

Was können Sie tun?

Das bislang wirksamste Mittel ist das zügige Beseitigen des Herbstlaubens. Denn die letzte Generation der Kastanienminiermotte überwintert offensichtlich in den Kastanienblättern. Im Frühling steigen hieraus die ersten Schmetterlinge wieder auf und der Kreislauf beginnt von Neuem. Interessant ist, dass ein Befall immer zuerst an den unteren Blättern festgestellt wird. Erst im Laufe des Jahres legt die Miniermotte ihre Eier auf die höher gelegenen Blätter im Baum ab.

Da noch nicht vollkommen ausgeschlossen werden kann, dass die Kastanienminier-

motte auch im Boden überwintert, empfiehlt es sich, das Laub unmittelbar nach dem Abfallen zu entfernen.

Das Laub sollte verbrannt, mindestens mit 30 cm Erde bedeckt oder einer professionellen Kompostierung (nicht zu Hause!) zugeführt werden. Da dem Baum durch Abharken der abgefallenen Blätter der Frostschutz am Boden genommen wird, ist es empfehlenswert, in privaten Gärten den letzten Rasenschnitt unter dem Baum zu verteilen (Wärmedämmung/"Bettedecke" für die Wurzeln).

Auf diesem Weg kann man zumindest eine, evtl. auch zwei Generationen an „seinem“ Kastanienbaum stark eindämmen. Denn die Kastanienminiermotte muss erst wieder von nicht gepflegten Bäumen einfliegen.

Man hat mittlerweile auch Meisen - vor allem Blaumeisen - beim Abpicken der Larven von befallenen Bäumen beobachtet. Deswegen ist eine Förderung der Meisen sehr sinnvoll (z. B. durch das Anbringen von Nistkästen). Pheromonfallen sind ebenfalls schon entwickelt worden.

Volker Carle, Bürgermeister

Sammeltermine der Sonderabfall-Kleinmengensammlung im Landkreis Marburg-Biedenkopf für das Jahr 2010

Januar 2010

Sa. 02.01.10 Marburg
Sa. 09.01.10 Stadtallendorf
Sa. 16.01.10 Biedenkopf
Sa. 23.01.10 Gladenbach
Sa. 30.01.10 Wetter

Februar 2010

Sa. 06.02.10 Marburg
Sa. 13.02.10 Stadtallendorf
Sa. 20.02.10 Biedenkopf
Sa. 27.02.10 Kirchhain

März 2010

Sa. 06.03.10 Marburg
Sa. 13.03.10 Stadtallendorf
Sa. 20.03.10 Biedenkopf
Sa. 27.03.10 Marburg

April 2010

Sa. 03.04.10 Ostersonntag (keine Sammlung)
Sa. 10.04.10 Stadtallendorf
Sa. 17.04.10 Biedenkopf
Sa. 24.04.10 Marburg

Mai 2010

Sa. 01.05.10 Maifeiertag (keine Sammlung)
Sa. 08.05.10 Stadtallendorf
Sa. 15.05.10 Biedenkopf
Sa. 22.05.10 Gladenbach

Juni 2010

Sa. 05.06.10 Marburg
Sa. 12.06.10 Stadtallendorf
Sa. 19.06.10 Biedenkopf
Sa. 26.06.10 Wetter

Die Sammlungen in Marburg, Stadtallendorf, Biedenkopf, Gladenbach, Kirchhain und Wetter finden jeweils samstags in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

Weitere Termine:

Di. 16.03.10 Wohratal	Di. 14.09.10 Wohratal
Di. 23.03.10 Steffenberg	Di. 21.09.10 Steffenberg
Di. 13.04.10 Ebsdorfergrund	Di. 12.10.10 Ebsdorfergrund
Di. 20.04.10 Rauschenberg	Di. 19.10.10 Rauschenberg

In den Gemeinden Steffenberg, Wohratal und Ebsdorfergrund sowie der Stadt Rauschenberg werden die Sammlungen jeweils dienstags in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr durchgeführt.

Sammelstandorte:

Marburg:	Parkplatz Landratsamt (Marburg-Cappel)
Stadtallendorf:	Bauhof II Niederrheinische Straße 28b
Biedenkopf:	Bauhof Mühlweg 18
Gladenbach:	Parkplatz am „Haus des Gastes“
Wetter:	Parkplatz Stadthalle, Schulstraße
Kirchhain:	„Festplatz“
Steffenberg:	Parkplatz am Freibad OT Niedereisenhausen
Wohratal:	Parkplatz Bürgerhaus OT Wohra
Ebsdorfergrund:	Johannes-Nickel-Weg, Dreihausen
Rauschenberg:	Parkplatz am Freibad

Weitere Auskünfte erteilt: Betrieb für Abfallwirtschaft (BefA), Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg, Tel.: 06421/405-1529 o. 405-1522



VON DEN ORTSBEIRÄTEN

Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Schwarzenborn am 21. September 2009

TOP 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Feststellung des Protokolls der letzten Sitzung

Ortsvorsteher Rudolf Schneider eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung. Er begrüßt Herrn Bürgermeister Carle, die anwesenden Bürger sowie den Ortsbeirat.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung, die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 2. Bericht des Gemeindevorstands

(...)

Der Auftrag für die Erneuerung sämtlicher Fenster am DGH wurde vergeben. Die Maßnahme ist weitgehend fertig gestellt. Es ist beabsichtigt mit den verbleibenden Mittel aus der Erneuerung der Fenster, die Gastherme zu erneuern. Die vorhandene Therme ist technisch veraltet. Eine zeitliche Steuerung ist nicht möglich.

(...)

TOP 3. Ausleuchtung Parkplatz DGH

Der Vorschlag der Gemeinde den vorhandenen Ahornbaum neben der Straßelaterne zu fällen, findet beim Ortsbeirat keine Zustimmung. Stattdessen soll eine Zusatzlampe im oberen Parkplatzbereich am DGH angebracht werden, da hier bei Dunkelheit auch die am schlechtesten ausgeleuchtete Bereiche sind. Der Beschluss des Ortsbeirates hierzu ist einstimmig.

TOP 4. Straßenreparaturen

(...)

TOP 5. Wasserentnahmestelle Friedhof

Rudolf Schneider gibt einen kurzen Überblick über eine Möglichkeit, die Wasserentnahmestelle neu zu gestalten. In ca. 1 m Tiefe soll ein Kunststoffrohr in den Boden als Drainage eingebracht werden. Anschließend wird Kies aufgefüllt. Der Standplatz zur Entnahme kann mit Bohlen und Rindenmulch neu gestaltet werden. Es soll ein Ortstermin mit Herrn Wagner vereinbart werden und die Machbarkeit der Maßnahme besprochen werden. Der Beschluss des Ortsbeirates hierzu ist einstimmig.

TOP 6. Wetterschutz Bushaltestelle „Ost“

Anwohner der geplanten Bushaltestelle sind gegen ein Versetzen des dort befindlichen Schaukastens, daher muss er beim Aufstellen des Wetterschutzes mit integriert werden. Einen Wetterschutz über den R+V zu beantragen kann sich zeitlich sehr verzögern. Daher wurde wie folgt die weitere Vorgehensweise beschlossen:

1. Wenn eine Bereitstellung eines Wetterschutzes über den R+V nicht zeitnah möglich ist wird:

2. der Untergrund der Wetterschutzhalle durch die Gemeinde vorbereitet. Bei Materialbereitstellung durch die Gemeinde wird das Aufstellen der Wetterschutzhalle in Eigenleistung erbracht.

Auch hierzu ist der Beschluss des Ortsbeirates einstimmig.

TOP 7. Stromversorgung Backhaus

Die Kosten einer eigenen Stromversorgung für das Backhaus liegen laut Kostenvorschlag der E.ON bei 2.500,00 EUR. Da diese Kosten unverhältnismäßig hoch sind soll versucht werden, die Genehmigung für einen Anschluss an den Stromkasten bei der Fußwegtreppe am Spielplatz zu erhalten. Sollte hier keine Genehmigung von Seiten der E.ON erteilt werden könnte alternativ versucht werden den Stromanschluss im Rahmen einer Spende für den Ort von der E.ON zu bekommen.

TOP 8. Der Bürger hat das Wort

Anja Klaus fragt nach dem Stand der Änderungen an dem Vorwegweiser vor dem Ortsteil Schönstadt. Hier sollte der Zusatz Schwarzenborn nachgetragen werden. Diese wurde beantragt und geht nun seinen offiziellen Dienstweg, was noch einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

(...)

Weiterhin spricht sie Probleme mit einem einzelnen Busfahrer an, der die Kinder von Schwarzenborn in die Schule nach Wetter befördert. Der Fahrer soll mehrfach, speziell die jungen Mädchen, mit anzüglichen Sprüchen belästigt haben. Hier sagte Herr Carle zu, den R+V in schriftlicher Form um eine Stellungnahme zu den Vorfällen zu bitten. Der Ortsbeirat möchte von dem Ergebnis ebenfalls unterrichtet werden. Der Beschluss hierzu ist von Seiten des Ortsbeirates einstimmig.

TOP 9. Sonstiges

Achim Wagner weist auf eine Problematik mit den Begrenzungssteinen gegenüber der Parkfläche des DGH hin. Die Steine wurden zum Schutz der Rasenfläche aufgestellt. Da hier die Straße bei Dunkelheit jedoch schlecht ausgeleuchtet ist und Auto-

fahrer die Steine oft übersehen ist es in der Vergangenheit mehrmals zu Kollisionen gekommen. Hier wird angeregt, die Steine mit weißer reflektierender Farbe und/oder sog. Katzenaugen zu markieren. Rudolf Schneider erklärt sich bereit, hier eine geeignete Farbe zu besorgen.

(...)

gez. Schneider, Ortsvorsteher gez. Wagner gez. Klaus

Anmerkung zum Auszug aus der Niederschrift: Die vollständige Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates kann nach vorheriger Terminabsprache während der allgemeinen Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Gölbe (Zimmer 11) eingesehen werden.

Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirats Schönstadt am 08.10.2009

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder:

Carola Carius (Ortsvorsteherin), Barbara Fiebiger, Heinrich Ludwig, Karl Heinrich Müller, Jakob Pinschmidt, Christa Wagener, Falko Wolff

Gemeindevorstand: Gisela Heller

(...)

Die Ortsvorsteherin begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung. Sie stellte fest, dass 7 Ortsbeiratsmitglieder anwesend waren und der Ortsbeirat somit beschlussfähig war.

Einwendungen gegen die Einladung und gegen die Tagesordnung wurden nicht vorgebracht.

TOP 1 Feststellung der Richtigkeit der Niederschrift über die Ortsbeiratssitzung vom 8. September 2009

Die Richtigkeit der Niederschrift wurde festgestellt.

TOP 2 Bericht des Gemeindevorstandes

- An der Kreuzung Talwinkel/Hebertsbach/Brachter Straße wurde durch das ASV die Haltelinienmarkierung erneuert.

Seniorentreff im Monat November 2009

Cölbe A

Der Seniorentreff für die Ortsteile Cölbe und Bernsdorf findet am **17. November 2009** in der Gemeindehalle Cölbe von 14.30 bis 16.45 Uhr statt.

Thema: *Weihnachten im Erzgebirge*

Diavortrag: *Siegfried Obst*

Abfahrt des Busses:	Goldbergstraße/Neuapostolische Kirche	14.05 Uhr
	Haltestelle Grüne Bette	14.07 Uhr
	Haltestelle Ringstraße	14.10 Uhr
	Haltestelle Sägewerk	14.12 Uhr
	Raiffeisenbank	14.15 Uhr
	Heuberg	14.20 Uhr
	Haltestelle Feuerwehr	14.22 Uhr

Cölbe B

Der Seniorentreff für die Ortsteile Reddehausen, Schwarzenborn und Schönstadt findet am **24. November 2009** im Bürgerhaus Schönstadt von 14.30 bis 16.45 Uhr statt.

Thema: *Schlaganfall - was kann ich tun?*

Diavortrag: *Dr. med. Kiyoshi Shiratori*

Abfahrt des Busses:	Reddehausen	14.00 Uhr
	Schwarzenborn	14.15 Uhr

Cölbe C

Der Seniorentreff für den Ortsteil Bürgeln sowie die Marburger Stadtteile Ginseldorf und Bauerbach findet am **17. November 2009** in der Mehrzweckhalle Bürgeln von 14.30 bis 16.45 Uhr statt.

Thema: *Hörerlebnismittag*

Informatives zum Gehör, zu Schwerhörigkeit mit den Auswirkungen auf die Lebensqualität und zur Hörsystem-Technik

Vortrag: *Christian Großmann (Hörakustik-Meister)*

Abfahrt des Busses:	Bauerbach	14.00 Uhr
	Ginseldorf	14.10 Uhr

Veranstaltungsgebühr: 1,00 Euro



- Im Bürgerhaus erfolgte durch den Bläserchor die Demontage der abgehängten Decke der Bühne.

- Für die Erstellung eines gemeinsamen Klimaschutzkonzeptes der Nordkreisgemeinden Cölbe, Lahntal und Münchhausen sowie der Stadt Wetter wurde im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative des Bundes Fördermittel in Höhe von 154.000 € bewilligt.

- Für die Marktanalyse liegt inzwischen die Ausarbeitung des Berichts zur Phase 1 vor.

TOP 3 Nahversorgung Schönstadt -Stufe zwei nach Wirtschaftlichkeitsprüfung- „Machbarkeitsstudie“ - Sachstand

Die Marktanalyse/Wirtschaftlichkeitsprüfung wurde von der Handelshaus Consult GmbH vorgelegt. Sie bescheinigt, dass ein angepasstes Lebensmittelvollsortiment an dem Standort Schönstadt erfolgreich sein kann. Die Stufe zwei, Machbarkeitsstudie, kann jetzt beantragt werden. Die Studie wurde den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

TOP 4 Änderung der Friedhofsatzung, Schaffung der Möglichkeit „Wiesengräber“ auf dem Friedhof anzulegen und Schaffung einer Parzelle für freie Gestaltung der Gräber

4.1 Der Ortsbeirat beantragt, die Friedhofsatzung der Gemeinde Cölbe dahingehend zu ändern, dass für Schönstadt eine Parzelle für „Wiesengräber“ entsteht. In dieser Parzelle soll auch anonymes Bestatten möglich sein.

Abstimmungsergebnis:

6-ja Stimmen, 1-nein Stimme

4.2 Antrag: Die Gestaltung auf dem übrigen Stein ist frei oder kann mit einer Gedenktafel versehen werden.

Abstimmungsergebnis:

1-ja Stimme, 6-nein Stimmen

Begründung:

Der Ortsbeirat wünscht sich auf der im Anhang gelb schraffierten Fläche, die Anlage von Wiesengräbern. Hier sollen auf einem Areal Erdbestattungen (grüne Umrandung), auf dem zweiten, rot umrandet, Urnenbestattungen möglich sein. Die Einzelgrababdeckungen und die Urnengrababdeckungen müssen hier so gestaltet sein, dass ein Überfahren der Grabplatten mit dem Rasenmäher ohne Probleme möglich ist. Ziel der Neuerung ist es, den Pflegeaufwand für die Grabstätten zu minimieren (das Rasenmähen soll von der Gemeinde geleistet werden).

Die Grabplatten müssen für Erd-, wie für Urnenbestattungen ebenerdig eingelassen werden. Sie müssen mit dem Rasenmäher dauerhaft überfahrbar bleiben. Die Abdeckplatte für die Erdbestattung soll auf 60 cm * 60 cm festgelegt werden. Neben der Grabplatte dürfen keine Dinge (Blumen, Figuren etc.) aufgestellt werden. Blumenschmuck ist nur auf der Platte statthaft, hierbei muss rundum ein Rand von 10 cm frei bleiben. Nach Abzug des frei zu lassenden Randes bleibt eine Fläche von 40 cm * 40 cm zur Gestaltung mit Blumenschalen. Die Abdeckplatte für die Urnenbestattungen soll ebenso auf 60 cm * 60 cm festgelegt werden. Es gelten die gleichen Gestaltungsvorschriften wie für die Erdbestattungen auf dem Feld „Wiesengräber“.

Um diesen Gräbern eine Symbolik für das Leben beizustellen, wird die Pflanzung eines zusätzlichen, geeigneten Laubbaumes in der Mitten der Gräber mit einer Ruhebänke beantragt.

Die Wege zu den Gräbern dürfen nur mit Gras befestigt werden, es dürfen keine Steine, Randsteine oder Schotter aufgebracht werden.

TOP 5 Geplante Ortsbegehung am Montag den 16.11.09

Geplante Uhrzeit: 10:00 Uhr

(...)

TOP 6 Budget

Die Ausgaben wurden zur Kenntnis gegeben.

TOP 7 Mitteilungen der Ortsvorsteherin

- Die Ortsbeiratsmitglieder wurden zur Fahrt nach Melsungen, Siegesfeier zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ eingeladen.

- Die Umgestaltung der Bühnendecke im BGH wurde begonnen (Demontage der Deckenholzverkleidung).

- Die Altersjubiläen bis zum Jahresende wurden bekannt gegeben.

TOP 8 Verschiedenes

(...)

gez. gez.

Schriftführerin Barbara Fiebiger

Ortsvorsteherin Carola Carius

Anmerkung zum Auszug aus der Niederschrift: Die vollständige Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates kann nach vorheriger Terminabsprache während der allgemeinen Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Cölbe (Zimmer 11) eingesehen werden.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten der Ev. Kirchengemeinde Cölbe

Sonntag, den 01.11.2009, mit dem Wochenspruch aus 1.Kor 3,11:

Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

10.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an den Reformationstag (Hestermann)

Die nächste KIKI findet am 01.11.2009 von 10.30–12.00 Uhr im Lutherhaus statt.

Sonntag, den 08.11.2009, mit dem Wochenspruch aus 2. Kor 6,2:

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils.

10.00 Uhr Festgottesdienst zum Kirchenjubiläum mit anschließendem Empfang (Wöllenstein, Hestermann, Baumeister)

Sonntag, den 15.11.2009, mit dem Wochenspruch aus 2. Kor 5,10:

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.

10.00 Uhr Gottesdienst am Volkstrauertag in der Friedhofshalle (Baumeister)

Am **Sonntag, den 15.11.2009** führt um **19.00 Uhr** die Kantorei-Marburg-Land in der Ev. Kirche Cölbe das Oratorium „DER MESSIAS“ in der Bearbeitung von Wolfgang Amadeus Mozart anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Cölber Kirche auf.

Der Eintritt kostet 15,- EURO, für Schüler 10,- EURO.

Der Frauenkreis trifft sich wieder am Mittwoch, 11.11., um 15.00 Uhr im Lutherhaus.

Der Gesprächskreis der Frauen trifft sich wieder am Donnerstag, 12.11., um 20.00 Uhr im Dekanat.

Wichtig: Wer das Pfarramt per Mail erreichen möchte, hier folgende Adresse:

Pfarramt1.coelbe@ekkw.de

Wochenveranstaltungen:

Kirchenchor:	montags, 20.00 Uhr im Lutherhaus (Frau Kessler)
Flötenkreis:	dienstags, 19.30 Uhr im Dekanat (W. Rösser)
BRASS-KIDS:	Jungbläsergruppe im Dekanat
Trompetenunterricht:	freitags 15.30-18.00 Uhr (Herr Wilm Meyer, Tel. 83589)
Ensemble für Fortgeschrittene:	freitags 18.00 Uhr (Herr Reissig)
Posaunenunterricht:	montags 16.00 Uhr (Herr Jamin)
Mädchengruppe:	nach Vereinbarung im Dekanat (J. Tschammer)
Neuer Chor:	„Schöne Töne“ jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 20.00–21.30 Uhr im Lutherhaus, außer in den Schulfestferien (Frau Kessler)

Konfirmandenunterricht:

Die Hauptkonfirmanden treffen sich	Gruppe 1 Dienstag 15.15–16.15 Uhr
	Gruppe 2 Dienstag 16.30–17.30 Uhr
Die Vorkonfirmanden treffen sich bis Ostern:	Gruppe 1 Mittwoch 16.45–17.45 Uhr
	Gruppe 2 Donnerstag 16.45–17.45 Uhr
	oder nach Vereinbarung

Krabbel-/Kleinkinderkreise im Lutherhaus:

Kinder geb. ab 1/2006 dienstags ab 10.00 Uhr
(Frau Lamp Tel. 983415)
Kinder geb. ab 1/2007 montags ab 10.00 Uhr
(Frau Golda Tel. 1668644)

Ev.-Luth. Kirchengemeinden

Schönstadt Reddehausen Schwarzenborn

Wir laden herzlich ein zu folgenden Gottesdiensten:

Sonntag, 01.11.	9.30 Uhr	Gottesdienst in Schwarzenborn - mit Herrn Pfr. Fröhlich
	10.45 Uhr	Gottesdienst in Schönstadt- mit Herrn Pfr. Fröhlich
Sonntag, 08.11.	9.30 Uhr	Gottesdienst in Reddehausen - mit Frau Lektorin Michel
	10.45 Uhr	Gottesdienst in Schönstadt- mit Frau Lektorin Michel

Mittwoch, 11.11. (Martinstag)

11.00 Uhr	St. Martinsfeier des Kindergartens in der Kirche
	Schönstadt - mit Herrn Pfr. Fröhlich

Sonntag, 15.11. (Volkstrauertag)

9.30 Uhr	Gottesdienst in Schwarzenborn - mit Herrn Pfr. Fröhlich
10.45 Uhr	Gottesdienst in Schönstadt anschließend Gedenken am Ehrenmal mit Bläserchor - mit Herrn Pfr. Fröhlich
12.15 Uhr	Gedenken am Ehrenmal in Reddehausen

KINDERGOTTESDIENST SCHÖNSTADT

Hallo, liebe Kinder!

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst sonntags um 10.45 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Nach den Herbstferien treffen wir uns wieder am:

Sonntag, 01.11. 10.45 Uhr Thema: Kain und Abel - die dunkle Seite des Menschen (1. Mose 4, 1-16) - mit Margot und Petra S.

Sonntag, 08.11. 10.45 Uhr Thema: Die Sintflut - die dunkle Seite Gottes (1. Mose 7-9)

Sonntag, 15.11. 10.45 Uhr Thema: Gottes Antwort an Hiob - die Größe Gottes (Hiob 3)

EVANGELISCHES PFARRAMT SCHÖNSTADT

Pfarrer Michael Fröhlich ist zu erreichen unter der Telefonnummer **0175/2560877**. Vorläufig befindet sich das Pfarramtsbüro in Schönstadt, In der Aue 17. Unsere Pfarramtssekretärin ist erreichbar: **Donnerstag von 13.30 bis 16.30 Uhr** und telefonisch unter **06427/466326**

**WOCHENVERANSTALTUNGEN****montags:**

- 15.30 Uhr Spielgruppe Schönstadt im Gemeindehaus
 20.00 Uhr Basar-Vorbereitungsgruppe im Gemeindehaus (mit Bärbel Schulz u.a.)
 20.00 Uhr Montags-Hauskreis, Ansprechpartner: Margot und Erwin Müller, Hebertsbach 24a, Schönstadt (Tel.: 06427/698)

dienstags:

- 14.30 Uhr Kinder- und Jugendchor im Gemeindehaus
 16.00 Uhr Konfirmand/inn/en-Unterricht
 19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

mittwochs:

- 14.30 Uhr Frauenkreis Schönstadt (14-tägig)
 15.00 Uhr Spielgruppe ab 3 Jahren im Kirchsaa Reddehausen (14-tägig)
 20.00 Uhr Gitarrenguppe Schönstadt (14-tägig)
 20.00 Uhr Frauentreff (14-tägig)

donnerstags:

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe Reddehausen im Kirchsaa Reddehausen (wöchentlich)
 19.00 Uhr Flötengruppe für Kinder und Erwachsene
 19.00 Uhr Gospelchor im Kirchsaa Reddehausen

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bürgeln

Wir laden herzlich ein:

- Sonntag, den 01.11.** 09.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. B. Hartmann)
 10.30 Uhr: Kindergottesdienst im Betreuungsraum der Schule
Dienstag, den 03.11. 20.15 Uhr: Frauentreff mit Pfrin. Hartmann, die als Gäste einige „grüne Damen“ begrüßen wird
Sonntag, den 08.11. 09.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Dr. A. Prieur)
 10.30 Uhr: Kindergottesdienst im Betreuungsraum der Schule
Sonntag, den 15.11. 09.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Dr. A. Prieur)
 10.00 Uhr: Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag vor (!) der Kirche am „Ehrenmal“ (!)
 10.30 Uhr: Kindergottesdienst im Betreuungsraum der Schule

WOCHENVERANSTALTUNGEN

- Montag: 16.45 Uhr: Hauptkonfirmandenunterricht
 Dienstag: 16.30 Uhr: Vorkonfirmandenunterricht
 19.00 Uhr: Frauenkreis
 Mittwoch: 17.00 Uhr: Flötenkreis
 Samstag: 18.00 Uhr: Kindergottesdienstvorbereitung
 19.30 Uhr: Teeniekreis

Evangelische Gemeinschaft Cölbe e.V.

Hebertstraße 7, 35091 Cölbe

Gottesdienste jeden Sonntag 10.00 Uhr in unseren Hause Hebertstr.7

Kindergottesdienst jeden Sonntag um 10.00 Uhr in unseren Hause Hebertstr.7

Bibelgesprächskreis jeden Mittwoch 20.00 Uhr in unseren Hause Hebertstr.7

Hauskreise 1. Mittwoch im Monat 20.00 Uhr (Info: 82449)

Bibelgesprächskreis Oberosphe jeden Mittwoch (Info: 06423/7175)

Wochenveranstaltungen

- Montags Chor nach Absprache (20.00 Uhr)
 Donnerstag Bläserkreis nach Absprache (20.00 Uhr)
 Freitags Gebetstreffen 9.30 Uhr

9. Cölber Gästeabend

Freitag, 13. November 2009, 20.00 Uhr

Evang. Gemeinschaft, Hebertstraße 7

- Impulse zum Thema: Jedes Ende kann ein

Anfang sein / Zeit Krankheit Burn out

Referentin: Doris Möser-Schmidt, Marburg

- umrahmt von Musik • mit Imbis

Infos und Anmeldung: Patricia Riemer, Tel. 06421 / 608 908 (evtl. AB)

**KATHOLISCHE FILIALGEMEINDE ST. MARIA KÖNIGIN, CÖLBE**

Zuständiges Pfarramt St. Peter und Paul in Marburg, Biegenstraße 18, Tel. 169570

E-mail: peterundpaulmr@web.de

Freitag 30. Okt. 18.30 h Rosenkranzandacht in St. Peter und Paul

Sonntag 1. Nov. 15.00 h Friedhofsgang mit Gräbersegnung

Montag 2. Nov. 18.30 h Hl. Messe zum Gedenken der Verstorbenen 2009 in St. Peter und Paul
 16.30 h Krippenspielprobe

Mittwoch 4. Nov. 19.30 h Bibelkreis in St. Peter und Paul

Freitag 6. Nov. 16.00 h Treffen der Mädchengruppe im Pfarrheim

Samstag 7. Nov. 17.00 h Vorabendmesse
 18.00 h Pfarrversammlung

Montag 9. Nov. 16.30 h Krippenspielprobe

Freitag 13. Nov. 8.00 h Hl. Messe für die Senioren mit anschl. Frühstück in St. Peter und Paul

VEREINE UND VERBÄNDE**Förderverein Lindenschule Cölbe organisiert Secondhand-Basar für Frauen**

Am **Samstag, 7. November**, findet von 13.00 bis 16.00 Uhr ein Secondhand-Basar für Frauen in der Gemeindehalle Cölbe statt. Organisiert wird der Basar wieder vom Förderverein und den Eltern der Lindenschule Cölbe. Auf über 50 Verkaufstischen wird gut erhaltene Kleidung in allen Größen, Schuhe und Accessoires für Frauen aller Altersgruppen angeboten. Während des Basars werden Kaffee und Kuchen sowie Würstchen und Getränke angeboten. Die Kuchen und Torten werden alle von den Eltern der Lindenschule gebacken und laden Sie zum gemütlichen Verweilen ein.



Der Verein zur Förderung der Lindenschule Cölbe besteht seit 2005. Er fördert Projekte, für die keine „staatlichen Mittel“ vorgesehen sind und unterstützt die Lindenschule und ihr Lehrerkollegium durch zusätzliche finanzielle Möglichkeiten für alle Schüler. Außerdem setzt er sich für die Verbesserung des Betreuungsangebots an der Lindenschule ein und ist Arbeitgeber für zwei Mitarbeiterinnen der Betreuung bzw. des betreuten Mittagessens. Familien mit geringem Einkommen hilft der Verein schnell und unbürokratisch z. B. durch Zuschüsse zu Schulessen, Klassenfahrten oder Schulbedarf. Seit 2008 organisiert der Förderverein Ferienbetreuungsaktionen, an denen alle Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Klassen teilnehmen können. Überdies unterstützen die Vereinsmitglieder die Schule bei Durchführung von Veranstaltungen und Festen. Ermöglicht wird als das nur durch die ehrenamtliche Arbeit der Mitglieder. Seit der Gründung finanziert der Verein seine Arbeit durch Mitgliedsbeiträge, Spenden sowie Erlöse aus Veranstaltungen. Der Frauenbasar spielt dabei eine wichtige Rolle. Wenn Sie sich für die Arbeit des Fördervereins interessieren oder Mitglied werden möchten, wenden Sie sich unter Tel. 06421/85170 an die Vorsitzende des Vereins, oder schreiben Sie eine Mail an foerderverein.lindenschule@web.de



Hiermit veröffentlichen wir die Gewinner des Luftballon-Wettbewerb zum **Tag der offenen Tür der Feuerwehr Cölbe** vom 19.9.2009

- | | |
|--|------------|
| 1 Platz: Noah Matthias, 35091 Cölbe | mit 159 km |
| 2 Platz: Nicolas Hecker, 35091 Cölbe | mit 148 km |
| 3 Platz: Sabrina Müller, 35756 Mittenaar | mit 64 km |
| 4 Platz: Daniel Hoffmann, 35091 Cölbe | mit 55 km |
| 5 Platz: Manuel Möhl, 35091 Cölbe | mit 39 km |
| 6 Platz: Justina Butt, 35091 Cölbe | mit 34 km |
| 7 Platz: Luan Brieler, 35091 Cölbe | mit 30 km |

Die Gewinner werden in den nächsten Tagen schriftlich zur Gewinnübergabe eingeladen.

Ihre Feuerwehr Cölbe-OT Cölbe-

www.feuerwehr-coelbe.de



JUGENDGRUPPE FREITAGS AG

Thorsten Knöppel, Tel. 1819

Jörg Graf, Tel. 70014



30. Okt. DICKWURZMÄNNER SCHNITZEN
Bitte Löffel und Spachtel zum schnitzen mitbringen
13. Nov. BESUCH BEIM BURGWARD-VERLAG
27. Nov. ADVENTSBASTELN
11. Dez. WEIHNACHTSBÄCKEREI
- 16.00–18.00 Uhr · Treffen am Alten Wasserhochbehälter am Weißen Weg

Einladung zur Terminabsprache der Vereine und Institutionen in Schönstadt

Sehr geehrte Damen und Herren der Vorstände,
hiermit lade ich Sie zur Terminabsprache der Vereine und Institutionen in Schönstadt ein. Das Treffen findet am **Donnerstag, den 26. November 2008**, um 19.30 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses Schönstadt statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung • 2. Einweisung in die neue Schließanlage des BGH durch Herrn Steidl, Gemeindeverwaltung Cölbe • 3. Absprache der geplanten Termine für das Kalenderjahr 2010 • 4. Bundesentscheid zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ • 5. Verschiedenes

Mit freundlichem Gruß
gez. Carola Carius

VERANSTALTUNGEN

November

- Fr. 06.11.** Schönstadt: „255 Millionen Jahre Schönstadt“ mit Prof. Dr. Heinrich Zankl, Vortrag - Gemeindehaus neben der Kirche
- Sa. 07.11.** Cölbe: **Gemütliche Runde**, SPD-Ortsverein Cölbe
Reddehausen: **Pokalschießen in Göttingen**, AH & Freizeitclub Reddehausen
- So. 08.11.** Cölbe: **50-jähriges Kirchbaujubiläum**
- Mo. 09.11.** Cölbe: **Terminabsprache der Cölber Vereine**, TV-Heim Cölbe, 20.00 Uhr
- Sa. 14.11.** Bürgeln: **Kaffeeklatsch**, VdK Bürgeln, Mehrzweckhalle Bürgeln, 14.30 Uhr
Cölbe: **Herbstvergnügen**, Altherrenschaft des TV Cölbe, TV-Heim oder Gemeindehalle Cölbe
- So. 15.11.** Bürgeln: **Volkstrauertag**, Gedenkgottesdienst, ev. Kirche Bürgeln, 09.00 Uhr
Cölbe: **Volkstrauertag**, Gedenkfeier Ehrenmal Friedhof
Cölbe: **Aufführung Messias**, ev. Kirchengemeinde, ev. Kirche Cölbe, 19.00 Uhr
Reddehausen: **Kranzniederlegung am Ehrenmal**
- Sa.-So. 21.11.-22.11.** Cölbe: **Sachkundelehrgang**, Kyffhäuser Kameradschaft Cölbe, Kyffhäuser, 09.30-18.00 Uhr
- So. 22.11.** Schönstadt: **Weihnachtsmarkt**, Suchthilfe Fleckenbühl, Hofgut Fleckenbühl Schönstadt, 11.00 Uhr
- Do. 26.11.** Schönstadt: **Terminabsprache der Vereine und Institutionen**, Ortsbeirat Schönstadt, Bürgerhaus Schönstadt, kl. Saal, 19.30 Uhr
- Sa. 28.11.** Bürgeln: **Adventsfeier**, Freiwillige Feuerwehr Bürgeln, Feuerwehrgerätehaus Bürgeln, 19.00 Uhr
Reddehausen: **Kegeln in Bürgeln**, AH & Freizeitclub Reddehausen
- So. 29.11.** Bürgeln: **Musikalischer Abendgottesdienst** zum 1. Advent, ev. Kirchengemeinde, ev. Kirche Bürgeln, 19.00 Uhr
Schönstadt: **Adventsbasar**, ev. Kirchengemeinde, Martinskirche Schönstadt, 14.00 Uhr

TV 06 Cölbe Übungs-/Trainingsstunden

Winterhalbjahr 2009/2010 gültig ab Ende Herbstferien

Montag	Gemeindehalle Cölbe	08.15 bis 09.30 Uhr	Osteoporose-Kurs
	Sporthalle Cölbe	15.00 bis 16.00 Uhr	Kinderturnen 3–5 Jahre
		16.00 bis 17.00 Uhr	Kleinkinderturnen 1–3 Jahre
		16.00 bis 17.00 Uhr	Kinderturnen 5–7 Jahre
		17.00 bis 18.00 Uhr	Kinderturnen 7–9 Jahre
		18.00 bis 19.30 Uhr	Tischtennis Schüler und Jugendtraining
		18.00 bis 19.30 Uhr	Volleyball Jugend weiblich
		19.30 bis 22.00 Uhr	Tischtennis
		19.30 bis 22.00 Uhr	Handball
		Gemeindehalle Cölbe	20.30 bis 21.30 Uhr
Dienstag	Sporthalle Cölbe	14.30 bis 15.30 Uhr	frei
		18.30 bis 19.30 Uhr	Handball
		19.30 bis 22.30 Uhr	Volleyball Jugend Oberliga
		19.30 bis 22.30 Uhr	Volleyball Herren
Mittwoch	Sporthalle Cölbe	15.15 bis 16.45 Uhr	Geräteturnen 9–12 Jahre
		18.30 bis 19.30 Uhr	Badminton für Jedermann
		19.30 bis 20.15 Uhr	Zirkeltraining für Jedermann
		19.30 bis 20.30 Uhr	Seniorengymnastik für Jedermann
		20.15 bis 22.00 Uhr	Sport für Jedermann
		20.30 bis 21.30 Uhr	Gymnastik Bauch-Beine-Po
Donnerstag	Sporthalle Cölbe	11.30 bis 14.00 Uhr	Tennis
		20.30 bis 22.00 Uhr	Badminton
		20.30 bis 22.00 Uhr	Volleyball Jugend männlich
Freitag	Sporthalle Cölbe	15.00 bis 16.30 Uhr	Ballsportgruppe 9–12 Jahre
		16.30 bis 18.30 Uhr	Volleyball Frauen
		16.30 bis 18.30 Uhr	Volleyball Jedermann Jugend
		17.15 bis 18.30 Uhr	Badminton Kinder- und Jugend
		18.30 bis 19.30 Uhr	Handball
		19.30 bis 22.00 Uhr	Tischtennis/Badminton (nach Absprache)
	19.30 bis 22.00 Uhr	Volleyball	
Samstag	Sporthalle Cölbe	10.00 bis 13.30 Uhr	Tennis *
		* nur wenn kein Turnier oder Spielbetrieb angesetzt ist!	
Sonntag	Sporthalle Cölbe	17.30 bis 19.30 Uhr	Tennis Frauen *
		* nur wenn kein Turnier oder Spielbetrieb angesetzt ist!	
	Gemeindehalle Cölbe	17.30 bis 19.30 Uhr	Tanzen für Anfänger

Basar-Team Cölbe erfüllt „kleine Wünsche“

„Kleine Wünsche werden wahr“! Unter diesem Motto können Cölber Vereine und Organisationen, die sich in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren, Wünsche bis zu einem Gesamtwert von jeweils 150 € anmelden. Es werden ausschließlich Wünsche berücksichtigt, die der Gruppe zugute kommen, wie beispielsweise Bücher, Spiele, Spielgeräte, Sportartikel, Theaterbesuche etc.

Das Team der fünf ehrenamtlich tätigen Organisatorinnen möchte Ende Januar 2010 gemeinsam mit Bürgermeister Volker Carle zur traditionellen Übergabe der Spenden aus den Erlösen der Kinderbasare 2009 einladen. Mit der Aktion soll neben der Spendenübergabe auch darauf aufmerksam gemacht werden, wie wichtig jede einzelne der beschenkten Einrichtungen für die Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde Cölbe ist.

Interessierte Vereine und Organisationen richten ihre Wünsche bitte schriftlich bis spätestens 30. November 2009 an Silke Löwer, Espenhausen 24, Cölbe. Wer noch Fragen dazu hat schickt bitte eine Mail an basar-coelbe@web.de



DORFFEST 2009 – SUPERSTIMMUNG

Schon lange war das Bürgerhaus in Schönstadt nicht mehr so gut gefüllt wie am vergangenen Wochenende. Bei dem abschließenden Wettbewerb der Dorfolympiade waren über 130 Teilnehmer der Teams zum Gesangswettstreit angetreten. Was die Teams hier boten war einfach großartig.

Gesamtsieger wurde das Team „Rotes Wasser“ (Foto rechts), den zweiten Platz belegte das Team „Junkernwald“, dritte wurden punktgleich die Teams „Sohlacker“ und „Teich“.

Die Organisatoren bedanken sich bei allen Teilnehmern und Helfern für die problemlose und gute Zusammenarbeit.

AUF EIN NEUES!



Restexemplare des **SCHÖNSTADT 2010 KALENDER** sind noch beim Burgwald-Verlag zu erwerben.

DIN A3-Format
Whirl-Bindung
10,00 €
(Der Überschuss wird ebenfalls für den guten Zweck verwendet)



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE CÖLBE



AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSBLATT DER GEMEINDE CÖLBE

Kostenlose Verteilung an erreichbare Haushalte in Bernsdorf · Bürgeln · Cölbe · Reddehausen · Schönstadt · Schwarzenborn

Ausgaben 2009:

Nr. 24	13. November	Fr	(Redaktionsschluß	Di. 10.11. - 12 h)
Nr. 25	27. November	Fr	(Redaktionsschluß	Di. 24.11. - 12 h)
Nr. 26	11. Dezember	Fr	(Redaktionsschluß	Di. 08.12. - 12 h)
Nr. 27	23. Dezember	Mi	(Redaktionsschluß	Sa. 19.12. - 12 h)

Beiträge per E-Mail an mb@burgwald-verlag.de

Impressum

HERAUSGEBER des „Mitteilungsblatt der Gemeinde Cölbe“ - Amtsblatt für Bernsdorf, Bürgeln, Cölbe, Reddehausen, Schönstadt, Schwarzenborn: Gemeindevorstand der Gemeinde Cölbe, Kasseler Str. 88, 35091 Cölbe, Tel. 06421/98500, V.i.S.d.P.: Bürgermeister Volker Carle, Erscheinungsweise: vierzehntäglich, Bezug: kostenlos, Verteilung an alle erreichbaren Haushalte; Auslegung in der Cölber Gemeindeverwaltung

HERSTELLUNG: Burgwald-Verlag+Druck, In der Aue 2, 35091 Cölbe, Telefon 06427/8005 · Email mb@burgwald-verlag.de · www.burgwald-verlag.de



GEMA-Information für Veranstalter und Vereinsvorstände Landkreis organisiert Seminar für Ehrenamtliche

Marburg-Biedenkopf – Jeder, der Musik von Tonträgern abspielt oder selbst auführt, hat mit ihr zu tun, der GEMA. In einem Seminar des Landkreises Marburg-Biedenkopf – organisiert von der Ehrenamtsförderung – soll ein Überblick über das Urheberrecht (UrhG) und die damit verbundenen Probleme sowie die Tätigkeit der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungs-rechte (GEMA) gegeben werden.

Aber auch vermeintliche Urheberrechtsverletzungen sind Schwerpunkte der Informationsveranstaltung. Dabei sollen eigene Fälle aus der Praxis von Veranstaltungen der Vereine und Organisationen nicht zu kurz kommen und sind Inhalte des Seminars.

„Mit dieser Veranstaltung wollen wir den Ehrenamtlichen in den verschiedenen Vereinen und Organisationen im Landkreis Marburg-Biedenkopf weitere Hilfestellung anbieten erläuterte“, Landrat Robert Fischbach.

Als Referent für das Seminar steht Rechtsanwalt Malte Jörg Uffeln zur Verfügung. Das Seminar findet am **Samstag, 28. November 2009**, von 9.00 bis 13.00 Uhr in der Freizeit-, Bildungs- und Tagungsstätte in Weimar-Wolfshausen statt.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Ehrenamtsförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg, Telefon 06421/405-1568 oder -1633, E-Mail: Ehrenamtsfoerderung@marburg-biedenkopf.de, im Internet: www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de.

Einladung zum Martinsumzug in Reddehausen

Am Samstag, den 14.11.2009 - 17.00 Uhr - Treffpunkt: Kirchsaaal

Ob jung, ob alt, ob groß, ob klein - alle sind herzlich eingeladen. Mitzubringen sind natürlich gute Laune und Laternen in allen Formen und Farben. Im Anschluss gibt es im Kirchsaaal wieder kleine Leckereien und Getränke.

Wir freuen uns auf euer kommen !

An die Baumpaten und sonstige Baumschnitt-Interessierte



Damit Sie den in Ihrem eigenen Garten stehenden Obstbäumen oder Ihren Patenschaftsbäumen auch einen fachgerechten Schnitt zukommen lassen können, findet am **14. November 2009**, um 10.00 Uhr im kleinen Besprechungsraum im Bürgerhaus eine etwa ¾ h dauernde theoretische Unterweisung statt. **Thema: Obstbaumschnitt**

Bitte entsprechendes Schnittwerkzeug mitbringen, da wir uns anschließend zur Obstbaum-Patenschaftsallee begeben wollen, um die gewonnen Erkenntnisse in der Praxis anzuwenden.

Am **24. November 2009** stehen wir Ihnen ab ca. 13 Uhr an der Patenschaftsallee ebenfalls für Fragen zum Obstbaumschnitt zur Verfügung.

Johannes Weber (06427 / 8360), Jochen Pinschmidt (0170/3021472)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notdienst

Samstag, 31.10.2009 + Sonntag, 01.11.2009:

Manfred Gölzhäuser

Kasseler Straße 102, 35091 Cölbe, Tel.: 06421/82324

Samstag, 07.11.2009 + Sonntag 08.11.2009:

Prak. Ärztin Beatrix Brinkmüller

Hebertsbach 9, 35091 Cölbe-Schönstadt, Tel.: 06427/930940

Zahnärztlicher Notdienst

Den Notfallvertretungsdienst der Zahnärzte an Feiertagen, Wochenenden und Nachtstunden erfahren Sie unter der Rufnummer: 06428-446344

Apotheken-Notdienst-Auskunft der Landesapothekenkammer Hessen: 01801-555779317 (Ortstarif)

Notrufe

Polizei Tel.: 110

Feuerwehr / Unfall Tel.: 112

Feuerwehr-Alarmierung aller Cölber Wehren über die Notrufzentrale.

Jeden 1. Freitag im Monat ist um 18:00 Uhr ein Probealarm.

1. Johanniter Unfall-Hilfe,

Krankentransport, Zentrale Marburg, Afföllerwiesen 3:

Voranmeldung: Tel.: 06421 / 19222

2. Johanniter-Unfall-Hilfe,

Behindertenfahrdienst, Marburg, Afföllerwiesen 3:

07:00–01:00 Uhr, Voranmeldung telefonisch unter der Ruf-Nr. 06421/96560,

Montag–Freitag, von 6–17 Uhr, ansonsten Anrufbeantworter.

Störfälle in der Wasser-, Erdgas- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie Rufbereitschaft der Gemeinde Cölbe

a) Wasserversorgung für alle Ortsteile

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke, Teichweg 24, 35396 Gießen

- Wasserwerk Stadtallendorf: 06428/934-0

b) Erdgas- und Stromversorgung

E-ON Mitte AG, Monteverdistr. 2, 34131 Kassel

- Allgemeiner Kundenservice: 01801/32600

- Entstörungsdienst Erdgas: 01803/346427

Strom: 01801/326326

c) Abwasserbeseitigung (Kanalverstopfung), Sonstige Störfälle

Gemeindeverwaltung Cölbe, Kasseler Straße 88, 35091 Cölbe

- während der Dienststunden: 06421/9850-17, -18, -30 oder -42.

- außerhalb der Dienstzeiten (Rufbereitschaft des Betriebshofes): 0160/96343649

DIENSTLEISTUNGEN

Telefonseelsorge

Kostenlose Telefonnummern: 0800 / 1110111 und 0800 / 1110222

Psychosoziale Beratungsstelle für Abhängigkeitsprobleme Wetter

Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten, Glücksspiel, etc. Wie kommt es dazu? Welche Hilfen sind möglich/sinnvoll?

- Gespräche, Prävention, Therapie und Vermittlung - Klosterberg 13, 35083 Wetter, Terminvereinbarungen: Montag-Donnerstag 9–12 Uhr, Montag und Donnerstag 15–18 Uhr Tel. 06423/6042 - Gleitende Gruppe: Hilfe zur Selbsthilfe, Donnerstags 18:00–20:00 Uhr, Kontakt über Psychosoziale Beratungsstelle Wetter Tel. 06423/6042 - Selbsthilfegruppe: Dienstags 19:30–21:00 Uhr - Selbsthilfegruppe für suchtmittelauffällige Kraftfahrer: Montag 19:00–21:00 Uhr, Kontakt über Psychosoziale Beratungsstelle Wetter, Tel.: 06423/6042.

Erziehungsberatungsstelle

Fachliche Anlaufstelle bei Fragen zur Erziehung: Verein für Erziehungshilfe e.V., Hans-Sachs-Straße 8, 35039 Marburg, Anmeldung: Tel. 06421/2863045 oder 2863041, Fax: 01642/2863046. – Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung): Mi. 17–19 Uhr.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

Der Bürgerinitiative Sozialpsychiatrie e.V., Biengenstraße 7, 35037 Marburg: Beratung, Betreuung und Information bei seelischen Erkrankungen und Krisen für Betroffene und Angehörige, Tel. Anmeldung unter 06421/17699-0. Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen: Beratung und Informationen zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen. Tel. Anmeldung: 06421/17699-34 und 17699-36.

Kinderschutzbund Marburg-Biedenkopf e.V.

Familienberatungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erziehende Universitätsstr. 29, 35037 Marburg, Tel.: 06421/67119, Fax: 686660, e-mail: info@kinderschutzbund-marburg.de Sprechzeiten Mo. + Mi., 9–12 Uhr, Do. 14–16 Uhr und nach Vereinbarung. Wir bieten Beratung in allen Fragen der Erziehung, Fachberatung bei Kindeswohlgefährdung für Mitarbeiter/innen andere Einrichtungen, Elternabende bei Schulen und Kindergarten, Fortbildung für Fachkräfte, Beratung für Kinder psychisch kranker Eltern, sowie Elternkurse Starke Eltern Starke Kinder.

Mitteilung zur Altglasentsorgung

Die ALBA GmbH hat mitgeteilt, dass sie ab dem 01.01.2008 Altglasentsorger im Landkreis Marburg-Biedenkopf ist. Die Dienstleistung wird in Kooperation mit der Firma Mittelstädt erfolgen. Die Behälterstandorte haben sich nicht geändert. – Für Anfragen der Bürger ist die Servicenummer 0800 325 2222 eingerichtet worden.

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung: Informationen und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung. Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V., Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg, Tel.: 06421/6200190, Fax: 06421/681550, Internet: www.sub-mr.de, e-mail: budget@sub-mr.de